

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Seite 15 St.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 83.

Mittwoch, den 19. October.

1881.

Die heute ausgegebene Nr. 14 der Gesetzsammlung für das Fürstenthum Lippe enthält:

(Nr. 19.) Bekanntmachung, das zwischen dem Deutschen Reiche und Dänemark wegen wechselseitiger Unterstützung Hilfsbedürftiger abgeschlossene Uebereinkommen betreffend.

(Nr. 20.) Bekanntmachung, die zwischen Deutschland und der Schweiz abgeschlossene Uebereinkunft wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 10. October 1881.

Die Nr. 24 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin den 10. October 1881, enthält:

(Nr. 1448.) Verordnung, betreffend die Einberufung des Bundesraths. Vom 7. October 1881.

Auf die durch den erfolgten Tod des Försters Römer zu Dalbke — Oberförsterei Varenholz — erledigte Försterstelle ist der Förster Wilhelm Rennecke, bisher zu Elbringen, versetzt.

Auf die Försterstelle zu Elbringen — Oberförsterei Schwalenberg — ist der Waldschütz Walper vom Calldorfer Schutzbezirke unter Ernennung als Förster befördert.

Vom Forstauffseherdienste zu Sternberg ist der Waldschütz Heinrich Meier auf den Waldschützendienst zu Calldorf — Oberförsterei Varenholz — versetzt, während auf den Forstauffseherdienst zu Sternberg der Forstauffseher Koch — welcher den Försterdienst zu Dalbke bisher versehen — stationirt worden ist.

Diese Versetzungen haben am 1. October d. J. stattgefunden.

Detmold, den 15. October 1881.

Fürstlich Lippsche Forstdirection.
F e y e.

Bekanntmachung.

Die folgenden Pflichtigen beabsichtigen die an die Colona Wieneke Nr. 3 zu Brothausen prästirten Abgaben, nämlich: 1. Kolon Sprick Nr. 33 das. ein Hülfsgeld von 11 sgr. 8 pf., 2. Kolon Schröder Nr. 15 das. zwei Hühner, 3. Kolon Schäfer Nr. 10 das. zwei Hühner mittels Zahlung von Ablösungskapitalien zu bezw. 36, 25 und 25 M freizukaufen. Dritte Berechtigte haben ihre Ansprüche an letztere so gewiß binnen drei Monaten, spätestens im Termine den 21. Jan. l. J. Mittags 12 Uhr, anzumelden und zu begründen, als sie sonst damit ausgeschlossen sind.

Detmold, den 15. October 1881.

Fürstlich Lippsche Ablösungs-Commission.
A. Steneberg.

In Sachen, das Concursverfahren gegen die Wittwe Brauerei-Besitzers Kesting hiers. betr., sollen die Buchausstände der Cridaria öffentlich meistbietend verkauft werden. Termin dazu ist auf den 31. d. M., Morgens 10 Uhr, im Zimmer Nr. 7 angesetzt, zu welchem Reflektanten unter dem Bemerken hiermit eingeladen werden, daß das Verzeichniß der Ausstände auf der Gerichts-

Schreiberei (Zimmer Nr. 6) in deren Geschäftsstunden zuvor eingesehen werden kann und der Concursverwalter, Rechtsanwalt Clemen hierj., gewünschte Auskunft darüber ertheilen wird.

Detmold, den 13. October 1881.

Fürstliches Amtsgericht II.
Feldman.

Reichstagswahl betr.

Die Wahl eines Reichstags-Abgeordneten findet am

Donnerstag, 27. d. M.

von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr statt und zwar für die Wähler im Quartier A und B in der Aula des Gymnasiums und desgl. im Quartier C und D auf dem Rathhause. Wahlvorsteher resp. deren Stellvertreter sind: Herr Capitain Hagemann und Rentner Holz für Quartier A und B, Herr Hauptmann a. D. Heitmann und Rentner Tölle für Quartier C und D.

Detmold, den 17. October 1881.

Der Magistrat.
Petri.

Lemgo. Nachdem der Vormund des minderjährigen Sohns der verstorbenen unberebelichten Louise Strate von Spork die Erbfolge in deren Nachlaß ausgeschlagen, werden Alle, welche Ansprüche an denselben erheben, aufgefordert, solche im Termine

Dienstag den 15. t. M. November,

Morgens 10 Uhr,

bei Strafe des Ausschlusses hier anzumelden.

Lemgo, den 12. October 1881.

Fürstliches Amtsgericht, Abthl. II.
Sterzenbach.

In der Nacht vom 11./12. October c. sind bei dem Schenkwirth Helming zur Quelle bei Lemgo 300 Stück Cigarren und 6 Paar Frauenstrümpfe mittels Einbruchs gestohlen. Um Beihilfe zur Ermittlung des Diebes und der gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

Lemgo, den 15. October 1881.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Rodewald.

In der Nacht vom 12./13. October c. ist dem Einlieger August Grote in Hummertrup ein vor seinem Hause stehender Handwagen gestohlen, und sind der That verdächtig zwei in der Zeit daselbst gesehene Handwerksburschen von mittlerer Größe. Um Ermittlung der Diebe und gestohlenen Gegenstände wird ersucht und bei etwaiger Festnahme der Diebe um Ablieferung derselben beim Gefängnisse des Amtsgerichts I in Lemgo gebeten.

Lemgo, den 15. October 1881.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Rodewald.

Blomberg. Der Domänenpächter von Ditsfurt zu Schwalenberg hat angezeigt, daß das zur Befestigung der zur dortigen Meierei gehörigen Duder- und Plattwiese erforderliche Stauwerk nicht an der früher beabsichtigten Stelle, sondern höher im Niegebache zwischen den ebenfalls zu der dortigen Meierei gehörigen Längen- und Klosterwiese angelegt und sodann das Wasser jenen Wiesen durch einen Graben in der langen Wiese zugeführt werden solle. Eine Zeichnung und Beschreibung der veränderten Stauanlage ist hier überreicht und würde nach letzterer das Wasser 1,75 Meter über dem normalen Wasserstande aufgestaut werden. Unter Bezugnahme auf die Edictalladung vom 11. Februar d. J. in Nr. 13, 15 und 16 des diesjährigen Amtsblatts werden diejenigen, welche Einsprache gegen die veränderte Stauanlage vorzubringen haben, aufgefordert, solche binnen einer ausschließenden Frist von 4 Wochen hier zu begründen.

Blomberg, den 14. October 1881.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Neubourg.

Salzungen. Folgende zum Nachlasse des verstorbenen Leibzüchters Christoph Rauchschwalbe auf Nr. 28 zu Oberwüsten gehörige, in hiesiger Feldmark belegene Grundstücke, als:

- 1) Land am Basingstampe, Rev. II Nr. 154 zu 2 Schffl. 3 □ R.,
- 2) Wiese bezw. Land daselbst, Rev. II Nr. 229 zu 2 Schffl. 1 Mz. 9 □ R.,

sollen im Termine am

Dienstag, 8. November, Morgens 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, auf dem Zimmer Nr. 2 hier selbst öffentlich meist-

bietend verkauft werden, wozu Kauflustige sich einfinden wollen.

Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Salzufen, den 11. October 1881.

Fürstlich Bippisches Amtsgericht I.
Gebefot.

Aufgebot.

Salzufen. Im Cataster steht die Stätte Schmiedeskamp Nr. 44 der Bauerschaft Ehrsen und Breden als „auf dem von Eggert Nr. 6 in Zeitpacht auf fünfzig Jahren erhaltenen Lande“ errichtet aufgeführt. Die Wittwe Colona Eggert hat glaubhaft gemacht, daß der Zeitpachtvertrag aufgehoben und das verpachtete Land mit dem von dem Pächter Bernd Schmiedeskamp auf demselben errichteten Gebäude an das Colonat

Eggert Nr. 6 der Bauerschaft Ehrsen und Breden zurückgefallen sei. Auf Antrag der Wittwe Colona Eggert werden Alle, welche Ansprüche aus dem angeblich wieder gelösten Pachtvertrage herleiten, hierdurch aufgefordert, solche spätestens im Termine

Dienstag, den 6. December 1881,

Morgens 10 Uhr,

so gewiß hier anzumelden und zu begründen, als sie sonst mit etwaigen Ansprüchen ausgeschlossen, die Zeitpacht für erloschen erklärt und das Gebäude auf dem fraglichen Lande als Kotten dem Colonate Eggert Nr. 6 zu Ehrsen und Breden wieder zugeschrieben werden soll.

Salzufen, 14. October 1881.

Fürstlich Bippisches Amtsgericht I.

Beglaubigt:

F. Ortman, Gerichtsschreiber t. A.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Herbst-Kontroll-Versammlungen im Bezirk des 1. Bataillons (Detmold) 6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55 werden wie folgt abgehalten:

I. Im Bezirk der 1. Compagnie (Detmold):

Am 2. November cr. Vormittags 11 Uhr auf dem Bleichplatz am Gemeindegelände bei Schwalenberg für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus dem Flecken und früheren Amte Schwalenberg.

Am 3. November cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Paderitzplatz in Blomberg für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und früheren Amte Blomberg und früheren Amte Schieder.

Am 4. November cr. Vormittags 10 Uhr bei den Externsteinen bei Horn für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und dem früheren Amte Horn.

Am 5. November cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Hofe der Kaserne Nr. 1 in Detmold für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und früheren Amte Detmold.

II. Im Bezirk der 3. Compagnie (Lemgo):

Am 7. November cr. Vormittags 11 Uhr auf dem Linderhofe zu Sternberg für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt Barntrop und dem früheren Amte Sternberg.

Am 8. November cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Gudeplatz des Gastwirths Temme in Hohenhausen für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus den früheren Aemtern Hohenhausen und Barenholz.

Am 9. November cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Schützenplatz bei Lemgo für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt Lemgo und dem früheren Amte Brake.

III. Im Bezirk der 2. Compagnie (Lage):

Am 8. November cr. Vormittags 10 Uhr auf dem Gemeindegelände bei Lage für sämtliche Mannschaften der Reserve und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt und dem früheren Amte Lage.

Am 9. November cr. Vormittags 10 Uhr auf der Schützenwiese in Derlinghausen für sämtliche Mannschaften der Reserve, sowie die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus dem früheren Amte Derlinghausen.

Am 10. November cr. Vormittags 11 Uhr in der Mergelskühle bei Schötmar für sämtliche Mannschaften der Reserve und die vor beendeter Dienstzeit Entlassenen aus Stadt Salzuflen und dem früheren Amte Schötmar.

Diejenigen Mannschaften, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1869 eingetreten sind, sowie die etwa vorhandenen Mannschaften älterer Jahrgänge haben ebenfalls zu der Herbst-Kontrollversammlung zu erscheinen.

Indem das unterzeichnete Kommando Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, fordert dasselbe sämtliche Reservisten, Dispositions-Urlauber, die vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften sowie die vorerwähnten Landwehrleute hierdurch auf, bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen in den oben näher bezeichneten Terminen rechtzeitig zu erscheinen und wird dabei bemerkt, daß die ohne Entschuldigung fehlenden Mannschaften nicht nur disciplinär bestraft, sondern auch außerdem auf Grund des § 11, 4 der Ersatz-Ordnung in die nächst jüngere Jahresklasse versetzt werden.

Die Civilbehörden werden ersucht, hinsichtlich Publizirung der bezüglichen Termine nach der Verfügung der Fürstlichen Regierung vom 25. Januar 1875 Nr. 614 zu verfahren.

Detmold, den 5. October 1881.

Königliches Bezirks-Commando.

von Fransecky

Major 3. D. und Bezirks-Commandeur.